

		Berndorf	Grillenbergr	Hernstein
So + 7. SONNTAG DER OSTERZEIT Welttag der sozialen Kommunikationsmittel	21 Mai	10.00 Uhr Osterklang – Heilige Messe musikalisch gestaltet von der Veitsauer Chorgemeinschaft in der Margaretenkirche Anschl. Pfarrkaffee im Pfarrhof	8.45 Uhr Heilige Messe beim FF Haus in Neusiedl † Kamilla Lafferl 17.00 Uhr Maiandacht beim Barbarabildstock, Neusiedl	8.30 Uhr Heilige Messe † Pauline Wöhrer
Mo der 7. Osterwoche g Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau W M vom Tag W M von der hl. Rita	22 Mai	8.00 Uhr Heilige Messe Im PfarrhofsaaI		
Di der 7. Osterwoche W M vom Tag	23 Mai	8.00 Uhr Heilige Messe Im PfarrhofsaaI		
Mi der 7. Osterwoche Tag des Gebetes für die Kirche in China* W M vom Tag	24 Mai	7.00 Uhr Heilige Messe Im PfarrhofsaaI		19.00 Uhr Maiandacht bei der Stadtkreuzkapelle, Aigen
Do der 7. Osterwoche g Hl. Beda der Ehrwürdige, Ordenspriester, Kirchenlehrer	25 Mai	14.00 Uhr Seelenmesse † Dr. Friedrich Tschochner (ab 13 Uhr Verabschiedungsmöglichkeit) in der Margaretenkirche		8.00 Uhr Heilige Messe † Karl und Emilie Garherr und Angehörige
Fr Hl. Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums G W M vom hl. Philipp	26 Mai	8.00 Uhr Heilige Messe Im PfarrhofsaaI 16.00 Uhr Andacht der Pfarre Fischamend in der Margaretenkirche		
Sa der 7. Osterwoche g Hl. Augustinus, Bischof von Canterbury, Glaubensbote in England	27 Mai	13.30 Uhr Trauung in der Margaretenkirche 18.00 Uhr Maiandacht 18.30 Uhr Vorabendmesse Jeweils In der Marienkirche	17.00 Uhr Vorabendmesse † Margarete Zehetner	

10.00 Uhr Heilige Messe musikalisch gestaltet vom Kirchenchor

† Angehörigen der Fam. Tröstler

15.00 Uhr Taufe

Jeweils in der Margaretenkirche

8.45 Uhr Heilige Messe

† Gatten und Vater Josef Wöhrer

17.00 Uhr Maiandacht in Pöllau

8.30 Uhr Heilige Messe

† Gatten und Vater Thomas Wöhrer

Pfarrverband unter der Mandling - Pfarrbüro - Tel.: 02672 / 82300

SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT

21. Mai 2023

Siebter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

- 1. Lesung: Apostelgeschichte 1,12-14
- 2. Lesung: 1. Petrus 4,13-16

Evangelium: Johannes 17,1-11a



Ulrich Loose

» Ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast. Sie gehörten dir und du hast sie mir gegeben und sie haben dein Wort bewahrt. Sie haben jetzt erkannt, dass alles, was du mir gegeben hast, von dir ist. Denn die Worte, die du mir gabst, habe ich ihnen gegeben und sie haben sie angenommen. «



MEDJUGORJE – ein Gnadenort unserer Zeit

Der Pfarrverband unter der Mandling (Pfarren Berndorf-St. Margareta, Grillenberg und Hernstein) plant bei ausreichendem Interesse eine Wallfahrt nach Medjugorje. Voraussichtliche Reisezeit 23.-27./28. Oktober 2023.

Voranmeldungen in der Pfarrkanzlei (Tel. 02672 / 82300 oder Mail pfarre.berndorf@katholischekirche.at)

Vorankündigungen

Pfingstmontag, 29. Mai 2023, 10.00 Uhr	Firmung Grillenberg und Hernstein	Pfarrkirche Grillenberg
Pfingstmontag, 29. Mai 2023, 17.00 Uhr	Maiandacht beim Antoniusbründl	
Mittwoch, 31. Mai 2023, 15.00 Uhr	Seniorenachmittag	Pfarrhof Berndorf

Neue PerspektTiefe

Zeit
zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten.
Zeit des schmerzlichen Abschieds:
Es war nichts mehr, wie es einmal war.

Zeit
zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten.
Zeit der Sehnsucht
nach dem verheißenen Beistand aus der Höhe.

Damals

Zeit
zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten.

Die Apostel gewinnen langsam
– im Gebet versammelt um Maria –
eine neue Perspektive,
die das Kommen des Geistes Gottes
in der Tiefe ihrer Herzen ermöglicht,
die sie motiviert
hinauszugehen und das Wort
– gelegen oder ungelegen –
begeistert zu verkünden.

Heute

Zeit zwischen Christi Himmelfahrt und
Pfingsten.

Wir versammeln uns um Maria und flehen:
Komm, Heiliger Geist!
Gieße dein Licht aus über uns.
Schenke uns eine neue Perspektive,
heute, in dieser verworrenen Zeit.
Ergreife uns in der Tiefe.
Wandle
– nicht nur die Strukturen –
wandle uns in der Tiefe der
Herzen.

(Sr.M.Annetraud Bolkart)

Alles, was mein ist, ist dein

„Alles, was mein ist, ist dein,
und was dein ist, ist mein;
in ihnen bin ich verherrlicht;“ *(Joh.17,10)*
sagt Jesus seinen Freunden.

Wir sind es,
die diese Gabe Gottes
heute in die Welt hinein
tragen dürfen.

Unsere Gabe von Gott ist,
Zeugen zu sein,
dass Gottes Wirklichkeit

bis in unsere Welt herein reicht.

Wir leben den Glauben,
wenn andere spüren können,
dass es mehr gibt als die Welt,
mehr als die Logik dieser und aller Zeiten.

Jesus selbst wird verherrlicht,
wenn wir aus ihm leben,
und unser Leben
auf ihn ausrichten.

(Reinhard Röhner)

Wir haben Sehnsucht nach Gottes Geist:

Er ist der Atem,
der uns leben lässt.
Er ist der Sturm,
der die Botschaft zu allen Menschen bringt.
Er ist das Licht,
das die Welt erleuchtet.
Er ist das Feuer,
das kein Wasser löschen kann.

Wir hoffen auf den Heiligen Geist:

Er ist die Freiheit für alle Unfreien.
Er ist der Friede,
der sich nicht vor anderer Meinung versteckt.
Er ist die Wahrheit,
die unsere Welt dringend braucht.
Er ist der Trost für alle Verlassenen
und die Liebe,
die alle Menschen zusammenführt.

Wir bitten dich, komm göttlicher Geist:

Sei Atem und Sturm
Licht und Feuer
Freiheit und Friede
Wahrheit und Trost.

Komm
und erfülle uns mit deiner
Liebe.

(Helene Renner)

**Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien
eine gesegnete Woche**

Pfarrer Christian Lechner